

Hrsg. Ullrich Junker

SA.-Großflugtag der Standarte 5
(Beobachter im Riesen- und Isergebirge 5. Juni 1933)

**© im April 2018
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg**



SA.-Großflugtag der Standarte 5

Die SA-Standarte 5 tritt am 18. Juni auf dem Flugplatz Hirschberg-Hartau mit einem Großzügigen Flugprogramm an die Öffentlichkeit. Tausende von Flugzeugen stehen an Deutschlands Grenzen. Wir selbst dürfen nach einem unverständlichen Friedensvertrage keine Militärflugzeuge unterhalten. Lediglich die Verkehrsfliegerei darf sich der so notwendigen staatlichen Unterstützung erfreuen. Die Sportfliegerei ist auf sich selbst gestellt. Und doch brauchen wir gerade diese, um den Anschluß an die fortschreitende Entwicklung der Luftfahrt nicht zu verlieren. Dieser Sportflieger hat sich auch die SA-Standarte 5 angenommen, um sie in ihrem Existenzkampfe zu unterstützen und hat einen SA-Fliegersturm ins Leben gerufen, der am 18. Juni mit seinen anerkannten Leistungen aufwarten wird.

Eine größere Anzahl Motor- und Segelflugzeuge stehen für diese Veranstaltung zur Verfügung. Die Führer sind mit Ihren Leistungen aus vielen Veranstaltungen bis über die Grenzen Deutschlands bekannt geworden. Das Programm wird in seiner Vielseitigkeit einem, jedem etwas bringen. Nicht zuletzt werden die außerordentlich verbilligten Rundflüge für die Schönheiten des Fliegens werben. Gerade unser herrliches Gebirge wird so manchen dazu verlocken, die Gelegenheit zu einer Besichtigung aus der Vogelperspektive sich nicht entgehen zu lassen. Wir werden auf alle Einzelheiten in der Folge noch näher eingehen.

Schon heute ergeht der Ruf an alle: Unterstützt Deutschlands Sportflieger in ihrem Kampf um Sein und Nichtsein deutscher Fliegerei und haltet euch den 18. Juni frei zu dem Besuch einer fliegerischen Demonstration, wie sie in Hirschberg in dem vorgesehenen Ausmaße noch nicht gezeigt worden ist.

Klostermann

Führer der Standarte 5 Hirschberg und
Führer der Ortsgr. Hirschberg des DLV.